

Sondertrommel

Die Trommel

Peter-und-Paul online In 96 Stunden durch die Geschichte

(tl) So lange wie möglich hatte man die Entscheidung hinausgezögert, dann haben Verordnungen die Entscheidung der Vereinigung Alt-Brettheim e.V. bekräftigt: **Das Peter-und-Paul-Fest findet 2020 nicht statt.** Leider. Und auch kein Ersatz: kein Mini-Fest im Hinterhof, kein abgespekter Umzug, keine öffentlichen Aktionen. Dabei soll es, trotz vielfacher Lockerungen der Corona-Auflagen, auch bleiben, bekräftigen die VAB-Verantwortlichen. „Wir können zu nichts aufrufen, was gegen Vorgaben verstößt. Und wir wollen zu nichts aufrufen, was die Corona-Fallzahlen wieder ansteigen lassen könnte. Ansammlungen von Menschen sind dazu geeignet“, betont Stadtvogt Peter Dick. Hier will und darf man sich keine Vorwürfe machen, bekräftigen VAB-Vorstand und Stadtverwaltung unisono. Freilich, traditionell gewandet die ersten Juli-Tage zu bestreiten, das möchte man niemandem verbieten. Da jedoch auch dies zu Versammlungen im behördlichen Sinne führen kann, darf ein Aufruf hierzu nach wie vor nicht von offizieller oder städtischer Stelle erfolgen, so die Organisatoren des Peter-und-Paul-Festes nach aktuellen Beratungen. Eventuell zwischen dem 3. und 6. Juli stattfindende Aktivitäten, die Fest-Charakter haben und mehr oder weniger öffentlich ausgetragen werden, finden also nicht unter Federführung der VAB statt und haben auch nicht in jedem Fall den Segen der Stadt. Wer private Aktionen plant, ist gut beraten, sich beim Ordnungsamt zu informieren, was zulässig ist und was nicht.



Die neuerlichen Beratungen zum Fest waren durch Spekulationen zu angeblichen Aktionen von Mittelalter-Gruppen nötig geworden. Und in der Gerüchteküche köchelt es weiter, wie der Garküchen-Gründer und Schwarzerdt-Chronist Leo Vogt bestätigt. Auch er hat sich die Frage gestellt, wie man Wildwuchs begrenzen und „kanalisieren“ kann und dazu eine Reihe von Vorschlägen erarbeitet. „Zu schade für den Papierkorb“, wie nicht nur Oberbürgermeister Martin Wolff befand. Eine Stadt will einmal mehr ihre Geschichte leben. Aber wie? Unendliche Weiten, virtuelle Welten.

Mit Zugriffszahlen im sechsstelligen Bereich ist die VAB mit Facebook und Instagram erfolgreich unterwegs, weiß Annette Franck, die den EDV-Bereich der Vereinigung betreut. **Da schlummert Potenzial für ein Fest ohne Fest.** Unzählige Beiträge und Bilder aus den letzten Jahren werden von ihr zum Festwochenende aufbereitet und nach der für 2020 geplanten Programmfolge des Festes gepostet. „Wir bauen das nun weiter aus und haben in den letzten Monaten sehr viel Material dafür gesammelt“, bestätigt Gerhard Franck, Sprecher der VAB-Marketinggruppe. „Die zweitgrößte Suchmaschine und dritthäufigst besuchte Webseite der Welt soll dabei helfen: YouTube. Peter-und-Paul-Filmmaterial von anno dazumal wird für die Nachwelt bereits digitalisiert, einzelne Beiträge werden extra fürs Nicht-Fest 2020 im Vorfeld produziert bzw. aufbereitet“, erläutert der PR-Verantwortliche Thomas Lindemann. Möglich ist auch, dass einzelne Aktivitäten hinter verschlossenen Türen – natürlich unter Beachtung von Hygiene- und Abstandsregeln – live aufgezeichnet und per Ü-Wagen mit Tontechnik und Regie direkt ins Netz gespeist werden. Dies und die Zusammenführung der verschiedenen Plattformen geschieht in Kooperation mit Fabian Schäfer, der nicht nur leidenschaftlich Paravicini ist, sondern auch Medien- und Veranstaltungstechniker. Gepostet und gestreamt wird nach einem festen Programmablauf (mit Wiederholungen), der u.a. in Pressebeilagen veröffentlicht wird. **96 Stunden virtuelles Peter-und-Paul-Fest**, von der Festeröffnung, über Schlacht und Zapfenstreich bis zum Schwartenmagenumzug – auf dem eigenen YouTube-Kanal und über <https://2020.peter-und-paul.de/> wird das alles, weltweit, zu erleben sein.

„Möglich wird dieses auch in die Zukunft gerichtete Gemeinschaftsprojekt von VAB und Stadt Bretten durch eigens eingeworbene Spenden“, so der Schatzmeister der VAB, Jürgen Bischoff. Als Hauptsponsor konnte die [Sparkasse Kraichgau](#) gewonnen werden. Nicht zuletzt die VAB-Medienpartner [Brettener Woche](#) und [Brettener Nachrichten](#) unterstützen den Start des „PuP-Stream“. Local heroes wie die [Hügelhelden](#) und [Kraichgau TV](#) wollen außerdem dazu beitragen, den neuen Peter-und-Paul-Channel bekannt zu machen.

Work in Progress: Wer noch Filmmaterial für dieses Pilotprojekt in petto hat und dieses honorar- und rechtfrei als Video-Datei für die neue Mediathek zur Verfügung stellen oder gar kurzfristig aufgenommen werden möchte (eine Ausstrahlung bereits in 2020 kann nicht garantiert werden), der sende dieses gerne an: vab_pupstream@alt-brettheim.de



Redaktion dieser Ausgabe: Thomas Lindemann
Fotos: VAB, Rebel, Keller, Dittes

VAB Marketing: Jürgen Bischoff, Marion Brunner, Annette Franck, Gerhard Franck, Michael Fritz, Marcus Junker, Bernd Kirchgäßner, Thomas Lindemann, Thomas Rebel, Michael Veith, Leo Vogt
E-Mail: vab_marketing@alt-brettheim.de



PETER-UND-PAUL-FEST

VEREINIGUNG ALT-BRETTHEIM E.V.

Vereinigung Alt-Brettheim e.V.
Postfach 1628, 75006 Bretten
www.alt-brettheim.de



Eintrag im
Bundesweiten Verzeichnis

Peter-und-Paul-Fest
Bretten